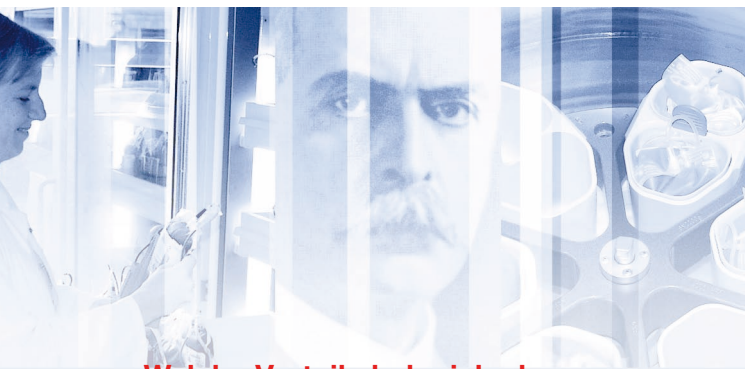




■ Welche Vorteile habe ich als Mitglied des BDT? ■■■■■

Der **BDT** bietet seinen Mitgliedern folgende Serviceleistungen an:

- Regelmäßige aktuelle Informationen in Rundschreiben und über die Internetseite des BDT
- Begünstigte Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherungen
- Mustergutachten und Musterverträge
- Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen (meist in Zusammenarbeit mit der DGTI)
- Möglichkeit, Stellenanzeigen und Veranstaltungstermine kostenlos auf der Homepage zu publizieren
- Informationen zu Abrechnungsfragen und vieles mehr



■ Wie werde ich Mitglied des BDT? ■■■

Das Antragsformular findet sich auf der Homepage des BDT (www.bdtev.de). Um Mitglied zu werden, sollte man diesen Antrag ausfüllen und an den Schriftführer des BDT senden. Sie erhalten anschließend über Ihre Aufnahme und der Ihnen zugeteilten Mitgliedsnummer Bescheid.

Beachten Sie bitte: Der Mitgliedsantrag muss von zwei Mitglieder durch Unterschrift befürwortet werden (bitte beim Ausfüllen des Antrags nicht vergessen).

■ Weitere Informationen erhalten Sie beim Schriftführer des BDT: ■■■

Prof. Dr. Hermann Eichler
Universitätsklinikum des Saarlandes
Institut für Klinische Hämostaseologie
und Transfusionsmedizin
66421 Homburg/Saar
Telefon: 06841/16-22530
Fax: 06841/16-22555
E-Mail: hermann.eichler@uks.eu

Berufsverband der Deutschen Transfusions- mediziner e.V.

www.bdtev.de





Wer sind wir?

Der **Berufsverband der Deutscher Transfusionsmediziner e.V. (BDT)** ist die berufspolitische Interessensvertretung aller Fachärzte/innen für Transfusionsmedizin in Deutschland (unabhängig davon, in welchen Bereichen der Transfusionsmedizin sie tätig sind).

Der **BDT** vertritt die Interessen von Transfusionsmediziner/innen

- innerhalb der Ärzteschaft
- in der Öffentlichkeit
- gegenüber der Politik
- gegenüber behördlichen Instanzen
- gegenüber anderen Berufsverbänden

Der **BDT** arbeitet sehr eng mit der wissenschaftlichen Fachgesellschaft der Transfusionsmediziner/innen in Deutschland (DGTI) zusammen und kümmert sich auch um die Belange von Transfusionsmediziner/innen in Weiterbildung.

Was sind die Ziele des BDT?

Die Ziele des **BDT** sind in der Vereinssatzung definiert:

■ *»Zweck des Berufsverbandes Deutscher Transfusionsmediziner ist es, die Entwicklung des Fachgebietes Transfusionsmedizin zu fördern, die beruflichen Belange der Mitglieder zu vertreten, die zuständigen Behörden und Stellen in allen einschlägigen Fragen zu beraten und die Öffentlichkeit über das Fachgebiet Transfusionsmedizin zu unterrichten.«*

Zu den Zielen des **BDT** gehören daher

- die Wahrung der Interessen des Fachgebietes in standespolitischen Organisationen
- die Abgrenzung und Sicherung der Aufgabengebiete der Transfusionsmedizin
- die positive Darstellung des Fachgebietes in der Öffentlichkeit
- die Förderung des öffentlichen Interesses am Fachgebiet
- die wissenschaftliche und berufspolitische Fortbildung.

Der **BDT** hat es sich zum Ziel gesetzt, den Nutzen für das Fachgebiet und seine Mitglieder auf berufspolitischer Ebene zu mehren und die Bedeutung des Fachgebietes in allen Bereichen auszubauen.

Wie ist der BDT strukturiert?

Der **BDT** ist ein eingetragener Verein.

Ordentliche Mitglieder können Fachärzte/innen für Transfusionsmedizin werden. Außerordentliche Mitglieder können Ärzte/innen werden, die sich in der Weiterbildung im Fachgebiet Transfusionsmedizin befinden, die frühere Zusatzbezeichnung Bluttransfusionswesen führen oder Wissenschaftler anderer Disziplinen (ermäßigter Mitgliedsbeitrag).

Dem **BDT** können auch fördernde Mitglieder beitreten.

Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung festgelegt und sind in einer Beitragsordnung geregelt (www.bdtev.de). Die Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich.